

Die Wünschbarkeit der...

Zukunft

Über Prognostik und Poesie

Text: Stefan Willer | Illustrationen: Christina Holzke

Wer sich mit der Zukunft beschäftigt, blickt ins Offene. Jedes Wissen von der Zukunft führt in Bereiche des Unbekannten, Unsicheren und Unabsehbaren; es muss also gerade das einkalkuliert werden, was eigentlich nicht kalkulierbar ist: kommende Möglichkeiten, Unwägbarkeiten und Innovationssprünge. Darin liegt das Problem jeder Prognostik, jedes Voraus-Wissens.

